

Red. Ommeganckstraat, 30, Antwerpen.

Hochgeachteter Herr.

Nehmen Sie meinen herzlichsten Dank entgegen.
 Ich erhielt Gold. Med., Hugo, Götter- & Heldenb., Gesch.
Musik & durchblättere über die selbe & verpfehle mir jetzt
 hohen Kunstgenossen so, an bald folgenden Lektüre. Denn,
 ich gedanke damit Anfang zu machen nach Ostern, da ich
 augenblicklich, als Staats-lehrer, so viel in Anspruch
 genommen bin.

In Ihrer höchst liebenswürdigen Zuschrift sagte Sie,
 dass Sie gerne nachtrage, welche, was mich wohl interessir-
 en würde. Und da ist wohl wohl mancher, das mir - dem
 Titel nach - sehr gefällt. Ich denke an: Das Wesen und d.
 weltgesch. Bedeutung der Germanentum, - Ostwald, -
 Puppenspiele, - Roland Knappen, - Rol. Zwi, und Faust, -
 Unwissenheit. Wenn Sie es nicht all zu frech finden, dann
 ich auf diese nenne: "... Die, aber werden Sie trotz
 Können - wenn das frech finden vor mir! - ohne Un-
 gerecht zu werden.

In Vorans entschuldigen ich mich und erneuern
 meinen herzlichsten Dank!

in höchsten Verehrung

Joh de Meert



CARTE POSTALE
POSTKAART

(Côté réservé à l'adresse. — Zijde voor het adres alleen.)



Richard von Kralik
Dichter & Schriftsteller
Hasenauerstrasse 20

Wien XIX



(*) Cette inscription peut être biffée. — Dat opschrift mag doorgehaald worden.